28. AUSGABE AM SAMSTAG

«Das Mischa Imhof Memorial ist nicht irgendein Turnier, sondern eine Herzensangelegenheit»

Fünf langjährige und teils immer noch aktive Spieler des FC Visp bilden das neue OK zum 28. Mischa Imhof Memorial an diesem Samstag. Mit dabei sind 24 Mannschaften, die Nachfrage war gross.

Text: Alan Daniele · Publiziert: 11.06.2025, 17:29 Uhr · Quelle: pomona.ch



Das neue OK mit Patrick Budmiger, Riccardo Williner, Claudio Millius, Andreas Stöpfer und Pascal Gattlen (von links). Foto: zvg

Am Samstag wird die Sportanlage Mühleye in Visp zur Bühne für über 250 junge Fussballtalente, wenn das 28. Mischa Imhof Memorial angepfiffen wird. In diesem Jahr präsentiert sich das traditionsreiche Juniorenturnier mit einem rund-erneuerten Konzept – und einem OK, das dem Turnier besonders nahesteht.

Das neue Organisationskomitee setzt sich aus fünf langjährigen Spielern der ersten Mannschaft des FC Visp zusammen: Andreas Stöpfer, Patrick Budmiger, Claudio Millius (noch aktiv), Riccardo Williner und Pascal Gattlen als OK-Präsident. Besonders emotional: Gattlen ist der Cousin von Mischa Imhof, dem das Turnier seit 1996 gewidmet ist. Alle fünf haben früher selbst am Turnier teilgenommen und wollen nun als Organisatoren eine neue Ära einläuten.

24 Teams in neuem Modus

Die 24 teilnehmenden Teams spielen in vier Vorrundengruppen à sechs Mannschaften. Anschliessend geht es in drei separate Finalrunden – Top, Challenge und Classic –, in denen ab dem Viertelfinal jeweils um den Kategoriensieg gekämpft wird. Der neue Modus sorgt für faire, spannende Spiele bis zum Schluss und ist ein schweizweit einzigartiges Format im Juniorenfussball.

Sportlich ist das Teilnehmerfeld hochkarätig besetzt: Mit dabei sind u. a. die Footeco-Teams des FC Basel, Rekordsieger Concordia Basel, der FC Luzern, der FC Sion, Footeco Oberwallis sowie starke regionale Teams wie Visp, Brig-Glis, Lalden und St. Niklaus, die alle in der höchsten Junioren-D-Stärkeklasse vertreten sind. Lediglich der FC Raron musste kurzfristig absagen – dem stehen über 30 Bewerbungen gegenüber, was die grosse Beliebtheit des Turniers unterstreicht.

Auch neben dem Platz wird einiges geboten: Die Festwirtschaft ist erstmals bis 3.00 Uhr morgens geöffnet – die Gemeinde Visp hat die Bewilligung erteilt. Der Abend mündet in eine grosse Siegerehrung mit, so hoffen die Organisatoren, rund 500 Personen. Damit setzt das OK auch ein Zeichen für das Gemeinschaftserlebnis rund um den Jugendfussball. «Für uns ist dieses Turnier nicht irgendein Event – es ist eine Herzensangelegenheit», so Pascal Gattlen. «Wir verbinden unsere eigene Vergangenheit mit der Zukunft des Fussballs – und hoffen, dass die Freude am Spiel und die Erinnerung an Mischa alle Anwesenden berühren wird.»

28. Mischa Imhof Memorial in Visp

- Samstag ab 9.30 Uhr
- **Gruppe A:** Visp, Luzern FE 12, Basel Streller FE12 weiss, Lalden, Kriens U12, Martin-ach U12 I.
- **Gruppe B:** Luzern U12, Basel Streller FE12 schwarz, Footeco Oberwallis FE12, St. Niklaus, Münsingen, Martinach U12 II.
- **Gruppe C:** Sitten FE12, Footrebel U12, Solothurn U12, Concordia Basel FE12 blau, Monthey FE12, Footeco Oberwallis U12.
- **Gruppe D:** Solothurn FE12, Brig-Glis, Monthey U12, Sitten U12, Kriens FE12, Concordia Basel FE12 weiss.
- K.-o.-Spiele ab 14.00 Uhr. Grosser Final ab 15.40 Uhr.

Quelle: pomona.ch – «Das Mischa Imhof Memorial ist nicht irgendein Turnier, sondern eine Herzensangelegenheit», Alan Daniele, 11.06.2025.